

# **Bioresonanzbehandlung**

## **Therapie jenseits der Materie**

### **Die Grundlagen**

Die Bioresonanztherapie ist ein sehr vielfältig einsetzbares Behandlungsverfahren. Dabei ist es nicht wichtig, ob als Ursache für ein chronisches Leiden eine maskierte Nahrungsmittelüberempfindlichkeit, eine andere Allergie, eine Giftstoffbelastung oder eine andere Belastung im Vordergrund steht. In der Regel bestehen Mehrfachüberlastungen, die sich gegenseitig in ihren Auswirkungen verstärken. Die Grundlagen sind im Ratgeber "Neue Lebenskraft durch Bioresonanz" von Dr. Dörfler ausführlich beschrieben. Eine Leseprobe und das Inhaltsverzeichnis des Buches finden Sie in dieser Homepage.

Der deutsche Mediziner Morell erkannte - ausgehend von der Elektroakupunktur - dass im elektromagnetischen Energiefeld des Menschen sowohl harmonische als auch disharmonische (krankmachende oder pathologische) Anteile existieren. Von da war es nicht mehr weit zu der Idee, ein Gerät zu entwickeln, das über Filterung, Verstärkungs- und Abschwächungsmöglichkeiten eine Veränderung dieser Energiefelder ermöglicht. Die daraus entstandene Behandlungsart wird als Bioresonanztherapie bezeichnet. Sie hat sich zu einer in vielen Fachdisziplinen mit großem Erfolg eingesetzten Methode weiterentwickelt. Großen Anteil daran hatte die Einführung der Test- und Therapiesystematik "Vernetzte Testtechnik" durch Keymer.

Die Behandlung zielt darauf, Selbstheilungs- und Regenerationskräfte des Organismus zu stärken, ohne die Erscheinungen des Krankheitsbildes zu unterdrücken. Die harmonischen und disharmonischen Schwingungen sind Ausgangspunkt jeder Behandlung. Es handelt sich also um patienteneigene Schwingungen, d.h. es werden keinerlei Fremdpulse (wie bei sonstigen Bestrahlungsbehandlungen) zugeführt. Im Gerät werden durch spezielle Filterung die harmonischen von den disharmonischen Schwingungen getrennt. Letztere werden "spiegelbildlich = invertiert" an den Patienten zurückgeleitet, der über Hand- oder Plattenelektroden und Kabel mit dem Bioresonanzgerät verbunden ist (siehe unten). Der stetige Informations- und Energiefluss zwischen Patient und Gerät sowie zurück zum Patienten bildet einen kybernetischen Regelkreis. Dies bedeutet, dass bereits in der zweiten Sekunde einer solchen Behandlung das disharmonische Schwingungsmuster des Patienten gegenüber der ersten Sekunde verändert - in der Regel abgeschwächt - ist. Das neue Energiemuster des Patienten erreicht nun das Gerät, das seinerseits ein anderes Spiegelbild herstellt als zu Beginn der Behandlung. Diese ständige Anpassung des Therapiegeschehens an die schon in den letzten Sekunden und Minuten erreichte Veränderung ist eine der besonders faszinierenden Eigenheiten der Behandlung. Die Dämpfung der disharmonischen bei gleichzeitiger Stärkung der harmonischen Energieanteile fördert die Eigenregulation des Organismus so stark, dass vielfach auch Krankheitsbilder, die sonst kaum zu behandeln sind (außer symptomunterdrückend), mit dieser Methode gut und dauerhaft beeinflusst werden können.

©

Dr. med. Siegfried Dörfler

**Hilfe, Allergie! Allergiebehandlung konkret.**

316 Seiten, € 16,90

## **Allergiebehandlung**

Eine besonders häufig angewendete Therapiemöglichkeit ist die Allergiebehandlung. Dabei wird die Schwingungsinformation des Allergens spiegelbildlich, d.h. invertiert, dem Organismus zugeführt, um das dort gespeicherte Energiemuster abzuschwächen und schließlich aufzuheben. Der Patient ist bei diesem Behandlungsschritt nur mit dem Ausgang des Bioresonanzgerätes verbunden. Wichtig für die Aufhebung von Allergiemustern ist die - zeitlich begrenzte - Meidung des Allergens.

Wichtige Grundvoraussetzungen für das bestmögliche Gelingen einer Bioresonanzbehandlung hat schon Pfarrer Kneipp mit seiner Ordnungstherapie gefordert. Systematisiert wurde dies wiederum durch Keymer, der dies unter dem Bild des "Therapeutischen Hauses" zusammenfasste. Dazu gehören eine ausgewogene und möglichst schadstoffarme Ernährung, die frei von Zucker und Schweinefleisch sein sollte.

Weitere wichtige Schritte sind die Behandlung des gestörten Darmmilieus und eine Flüssigkeitszufuhr von mindestens zwei Litern Wasser pro Tag. Darüber hinaus sollte für einen Schlafplatz ohne Belastung durch Elektromog bzw. sonstige Strahlung gesorgt werden. Meidung überflüssiger Giftbelastungen, Psychohygiene und ausreichende regelmäßige Bewegung sind weitere wichtige Vorbedingungen für einen bestmöglichen Heilungsverlauf. Auf dieser Basis baut die Bioresonanzbehandlung auf mit dem Ziel, die Eigenregulation des Körpers wiederherzustellen, ihn von Giftstoffen zu entlasten und Allergien zu beseitigen.

## **Aufhebung von Allergiemustern**

Als Therapieprinzip für die Aufhebung von Allergiemustern hat sich die Inversschwingung etabliert. Es handelt sich um das genaue Spiegelbild des Schwingungsmusters eines Allergens. Die Inversschwingung wird - entsprechend verstärkt - dem Patienten über Kabel und Elektroden zugeführt. Die Allergieauslöser, beispielsweise Nahrungsmittel oder Pollen, sind mit dem Eingang des Gerätes verbunden. Entsprechend physikalischer Gesetze wird die im Patienten vorhandene energetische Allergie-Gedächtnisspur durch die genau dazu passende Inversschwingung bei dieser Gegenüberstellung abgeschwächt, im Idealfall ausgelöscht. Dies benötigt einige Zeit pro Sitzung und meist auch mehrere Therapieschritte. Die ersten Erfahrungsberichte mit dieser Art von Behandlung gehen auf das Jahr 1978 zurück.

Neben der Allergiebehandlung hat die Bioresonanztherapie bei sehr vielen akuten und vor allem chronischen Krankheiten bewährt. Erfahrungsberichte über wesentliche Verbesserungen oder Heilungen von schulmedizinisch aufgegebenen Patienten liegen in großer Zahl vor. Dennoch ist die offizielle Medizin nicht in der Lage, den Therapieansatz zu verstehen. Die Liste der möglichen Einsatzgebiete der Bioresonanzbehandlung ist lang:

- Heuschnupfen, Asthma, Dauerschnupfen, chronische Bronchitis
- Migräne, Spannungskopfschmerz, Dauerkopfschmerz
- "funktionelle Herzbeschwerden", Herzrhythmusstörungen Ohrensausen
- unklare Muskel- und Gelenkbeschwerden
- Neurodermitis, "Ekzeme", Schuppenflechte
- Überaktivität der Kinder, Schlafstörungen

©

Dr. med. Siegfried Dörfler

**Hilfe, Allergie! Allergiebehandlung konkret.**

316 Seiten, € 16,90

- wiederholt auftretende Blasenentzündungen
- Übergewicht
- Drei-Monats-Koliken der Schreikinder, Gedeihstörungen der Kinder
- Verdauungsbeschwerden, Darmmykosen und Darmdysbakterien
- Entzündliche Darmerkrankungen wie Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.
- depressive Erscheinungen, Angstzustände, Reizbarkeit, Stimmungsschwankungen
- Regelbeschwerden und andere gynäkologische Leiden
- Zahnstörfelder und ihre Wechselwirkungen auf den Organismus
- rheumatische Erkrankungen, akute und chronische Wirbelsäulenleiden
- Chronische Entzündungen der Stirn- und Kieferhöhlen
- Ohrgeräusche
- Narbenentstörung
- Unterstützende Behandlung bei akuten Erkrankungen wie Harnwegsinfekten, Mandelentzündungen u.a.
- Bei Tumorerkrankungen lässt sich der Allgemeinzustand und die Schmerzintensität verbessern.

Die Aufzählung erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Bei vielen der angeführten Krankheitserscheinungen liegen maskierte Nahrungsmittelunverträglichkeiten vor, die einen großen Teil der Beschwerden hervorrufen bzw. eine wesentliche Grundbelastung der Regulationsfähigkeit des Patienten darstellen. Nahrungsumstellung und Bioresonanzbehandlung können der Schlüssel zur Heilung sein.

©

Dr. med. Siegfried Dörfler

**Hilfe, Allergie! Allergiebehandlung konkret.**

316 Seiten, € 16,90

©

Dr. med. Siegfried Dörfler

**Hilfe, Allergie! Allergiebehandlung konkret.**

316 Seiten, € 16,90